| BESCHLUSSVORLAGE | Referat | Referat IV |
|------------------|-------------------|--------------------------------|
| V0400/04 | Amt | Deferet für Kultur und Dildung |
| V0100/24 | AIIIL | Referat für Kultur und Bildung |
| öffentlich | Kostenstelle (UA) | 3001 |
| | | |
| | Amtsleiter/in | Engert, Gabriel |
| | Telefon | 3 05-18 00 |
| | Telefax | 3 05-18 03 |
| | E-Mail | kulturreferat@ingolstadt.de |
| | | |
| | Datum | 07.02.2024 |
| | | |

| Gremium | Sitzung am | Beschlussqualität |
|----------------------------------|------------|-------------------|
| Ausschuss für Kultur und Bildung | 13.03.2024 | Bekanntgabe |

Beratungsgegenstand

Ingolstadt feiert den 75. Geburtstag des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland

- Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 14.12.2023
- Stellungnahme der Verwaltung (Referent: Herr Engert)

Bekanntgabe:

- 1. Die Veranstaltungsplanung in Ingolstadt anlässlich des Jubiläums "75 Jahre Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland" wird bekannt gegeben.
- 2. Dem Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 14.12.2023 ist damit stattgegeben.

gez.

Gabriel Engert Berufsmäßiger Stadtrat

| Finanzielle Auswirkungen: | | | |
|--|--|--|--------------------------------|
| Entstehen Kosten: | ☐ ja | | |
| wenn ja, | | | |
| Einmalige Ausgaben | Mittelverfügbarkeit im laufend | den Haushalt | |
| Jährliche Folgekosten | ☐ im VWH bei HSt:☐ im VMH bei HSt: | | Euro: |
| Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe) | ☐ Deckungsvorschlag von HSt: von HSt: | | Euro: |
| Zu erwartende Erträge (Art und Höhe) | von HSt: | | |
| | Anmeldung zum Haushal | t 20 | Euro: |
| ☐ Die zur Deckung herangez in Höhe von Euro m | altssperre/n in Höhe von derlich, da die Mittel ansonsten n zogenen Haushaltsmittel der H üssen zum Haushalt 20 enen Mittel werden für ihren Z | Haushaltsstelle (n wieder angemelde | nit Bezeichnung) et werden. |
| Nachhaltigkeitseinschätzung: Wurde eine Nachhaltigkeitseit Wenn nein, bitte Ausnahme kur Begründung der Ausnahme | nschätzung durchgeführt: | ⊠ ja | □ nein |
| Wenn ja, | | | |
| Legende für die quantitative Einschätzt + + stark fördernd + leicht fördernd / Ausgeglichen/ keinen Effekt - leicht hemmend - stark hemmend | ung (Q): | | |

Hinweis: Für **Q** sowie die **Zielauswahl** ist ein Drop-Down Menü hinterlegt. Bei der Zielauswahl besteht jeweils nur eine Auswahlmöglichkeit, bitte wählen Sie hier die Hauptauswirkung. Ggf. weitere Ziele können in der Begründung aufgeführt werden.

| Handlungsfeld und | Zielauswahl | Q | Begründung | | | |
|---|-------------|----|--|--|--|--|
| Schwerpunktthema | | | | | | |
| Wirtschaft und Innovation | | | | | | |
| W1: Nachhaltiges Wirtschaften und neue Geschäftsmodelle | Zielauswahl | Q | Begründung | | | |
| W2: Forschung und technologischer Wandel | Zielauswahl | Q | Begründung | | | |
| W3: Arbeit und lebenslanges Lernen | Zielauswahl | ++ | Sensibilisierung für die freiheitlich-demokratische Grundordnung und Grundrechte durch Veranstaltungen in Bildungseinrichtungen und an Schulen | | | |
| Klima, Umwelt und Energie | | | | | | |
| K1: Klimaschutz und Energie | Zielauswahl | Q | Begründung | | | |
| K2: Umwelt- und Naturschutz | Zielauswahl | Q | Begründung | | | |
| K3: Klimafolgenanpassung | Zielauswahl | Q | Begründung | | | |
| K4: Ressourcenschutz | Zielauswahl | Q | Begründung | | | |
| Nachhaltiges Leben im Alltag | | | | | | |
| N1: Nachhaltiges Leben und Einkaufen | Zielauswahl | Q | Begründung | | | |
| N2: Gesundheit und Wohlergehen | Zielauswahl | Q | Begründung | | | |
| N3: Wohnen und nachhaltige Stadtviertel | Zielauswahl | Q | Begründung | | | |
| N4: Nachhaltige Mobilität | Zielauswahl | Q | Begründung | | | |
| Bildung und Kultur | | · | | | | |
| B1: Kunst und Kultur | Zielauswahl | ++ | Umsetzung kultureller Projekte und Angebote in Zusammenarbeit mit städtischen Kultur- und Bildungseinrichtungen sowie den Schulen | | | |
| B2: Bildung | Zielauswahl | ++ | Förderung von schulischen sowie non-formalen, außerschulischen Lernangeboten | | | |
| Vielfalt und Engagement | | | | | | |
| V1: Gemeinsinn, Vielfalt und Zusammenhalt | Zielauswahl | ++ | Förderung der Bildungsteilhabe durch vielfältige, z.T. niederschwellige Vermittlungsangebote | | | |

| V2: Globales Engagement | Zielauswahl | Q | Begründung |
|-------------------------------|--------------------|---|------------|
| | | | |
| Gesamteinschätzung des | Gesamteinschätzung | | |
| Vorhabens (kurze Erläuterung) | | | |
| | | | |

| Bürgerbeteiligung: |
|--------------------|
|--------------------|

| Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt: | | ja | \bowtie | nein |
|---|--|----|-----------|------|
|---|--|----|-----------|------|

Kurzvortrag:

Unter breiter Beteiligung der Ingolstädter Schulen sowie des Zentrums Stadtgeschichte, der Volkshochschule und weiterer lokaler Akteure wird das diesjährige Jubiläum "75 Jahre Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland" das ganze Jahr über in Ingolstadt begangen. Ziel ist es, das Thema in die Bevölkerung und vor allem in die Schulen zu tragen und so an die Errungenschaften und Werte der bundesdeutschen Verfassung und die sich daraus ergebenden Rechte und Verpflichtungen zu erinnern. Schülerinnen und Schüler sowie die gesamte Bürgerschaft sollen für die verfassungsmäßigen Grundlagen und Werte des deutschen Staates und seine freiheitlich-demokratische Grundordnung sensibilisiert werden. Die Veranstaltungen und Aktionen sind über das ganze Jahr 2024 verteilt und beschränken sich nicht auf den Jahrestag am 23. Mai, der in den Schulpfingstferien liegt.

Zum Festakt am 13. Mai um 19.30 Uhr wird Prof. Ursula Münch, Direktorin der Akademie für Politische Bildung, in der vhs sprechen. Im Juni folgt ein weiterer Vortrag von Dr. Uta Piereth, Kuratorin der Ausstellung "Verfassungskonvent auf Herrenchiemsee", im Zentrum Stadtgeschichte. Der Stadtjugendring wird am 2. Oktober eine Lange Nacht der Demokratie veranstalten.

Niederschwellige Vermittlungsangebote bietet das Zentrum Stadtgeschichte mit einem interaktiven, über QR-Code dezentral vermittelbaren Quiz zum Grundgesetz sowie einem Escape Game im Stadtmuseum, das vor allem für Schulen und junge Menschen interessant ist.

Zahlreiche Ingolstädter Schulen beteiligen sich vor allem schulintern am Jubiläum. Um ihre Auseinandersetzung mit den Grundgesetz-Artikeln sowie deren künstlerische Umsetzung in der Öffentlichkeit stärker bekannt zu machen, stellt das Kulturreferat den teilnehmenden Schulen die stadteigenen Plakatwände und Litfaßsäulen für ihre Plakatserien zu den Grundgesetz-Artikeln zur Verfügung.

Den derzeitigen Planungsstand zu Veranstaltungen, Aktionen und Angeboten sowie weitere Ideenvorschläge seitens der Schulen und lokaler Akteure sind der Anlage 1 zu entnehmen.